

**Anlage: Bewilligte Projekte im Rahmen der Projektförderung
„Impulse Inklusion 2016“**

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitel	Projektbeschreibung	Fördersumme
Landesweit	Landesweit	Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg	Alle inklusive	In einem Wettbewerb sollen Gemeinden prämiert werden, die den Weg zur Inklusion am erfolgreichsten begonnen haben. Gute Beispiele werden in einer Dokumentation veröffentlicht. Bewertet werden sowohl die bauliche Barrierefreiheit als auch die Barrierefreiheit in allen anderen Lebensbereichen. Als Abschluss des Projektes findet eine öffentliche Preisverleihung statt, bei der die Gemeinden mit den größten Erfolgen bei der Umsetzung der Inklusion ausgezeichnet werden.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Landesweit	Landesweit	VHS Baden-Württemberg	Bildungseinrichtungen fit machen	Die 172 Volkshochschulen und ihre über 700 Außenstellen in Baden Württemberg sind bisher ganz unterschiedlich ausgerichtet, was inklusive Bildungsangebote anbelangt. Im Projekt soll ein Erfahrungsaustausch zwischen den Volkshochschulen stattfinden und gelungene Umsetzungen als gutes Beispiel dargestellt werden. Ein Fachtag „Inklusive Erwachsenenbildung“ wird durchgeführt, eine Kooperation mit dem Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderungen geknüpft und eine Arbeitshilfe als Ratgeber zur Umsetzung von inklusiven Programmen erstellt. Ziel des Projektes soll es sein, möglichst viele Volkshochschulen bei der Schaffung inklusiver Bildungsangebote zu unterstützen.	6.300 €
Landesweit	Landesweit	Special Olympics Baden-Württemberg	Informationsbrochure Special Olympics in leichter Sprache	Für die im Sommer 2017 stattfindenden Landessommerspiele der Organisation Special Olympics Deutschland soll erstmalig für alle verständlich die Infobroschüre „Nur in leichter Sprache“ erscheinen. Special Olympics Deutschland schafft durch die Erstellung des Infomaterials eine Signalwirkung für andere Veranstaltungen.	5.760 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Landesweit	Landesweit	Sozialforum Tübingen	Netzwerkkonferenz Inklusion	In diesem Projekt wird ein, in Baden-Württemberg bisher einzigartiges landesweites Netzwerk kommunalpolitisch aktiver Interessensvertretungen von Menschen mit Behinderungen aufgebaut. Am 12.10.2017 wird dazu eine Netzwerkkonferenz abgehalten. So sollen Impulse gesetzt, zentrale Fragestellungen aufgegriffen und in Form von Vorträgen, Arbeitsgruppen und informellem Austausch eine Plattform geboten werden.	18.000 €
Alb-Donau-Kreis	Ehingen	Bruderhaus Diakonie Alb Donau	Café Life	Im inklusiven „Café Life“ im Bürgerhaus Oberschaffnerei wird ein Raum für Begegnung zwischen Menschen mit und ohne Behinderungen geschaffen. Zur Unterstützung des Vorhabens wird eine Koordinationsstelle für Inklusion gebildet, die Aspekte zur gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in den gesamten Prozess einbringt. Ziel des Projektes ist es, dass Menschen mit Behinderungen und ihre Familien genauso selbstverständlich das Bürgerhaus und „Café Life“ nutzen wie alle anderen Bürgerinnen und Bürger.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Böblingen	Gärtringen	Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH Sindelfingen (GWW)	Jetzt sprechen wir selbst	Im Projekt wird eine regionale Einbindung im Teilhabebeirat des Landkreises Böblingen von im Förder- und Betreuungsbe- reich (FUB) betreuten Menschen ange- strebt. Bei der Umsetzung liegt der Fokus auf einer Vernetzung mit anderen FUB's. Der Teilhabebeirat ist ein Gremium des Landkreises, an dem Vertreter aus ver- schiedenen Einrichtungen teilnehmen. Im weiteren Verlauf des Projektes sollen Standpunkte und Stellungnahmen der Mitarbeitenden den zuständigen Land- kreisabgeordneten vorgebracht werden.	18.000 €
Böblingen	Sindelfingen	1a Zugang	Ich kann das, was du kannst – auch!	Gemeinsam mit Menschen mit Behinde- rungen wird ein Konzept für die Qualifizie- rung von Menschen mit Behinderungen zu Peer-Beraterinnen, -Beratern erstellt. Als Expertinnen und Experten in eigener Sache sollen die Betroffenen dazu befä- higt werden, andere Menschen mit Be- hinderungen in selbst ausgewählten Be- ratungsfeldern professionell zu unterstüt- zen.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Esslingen	Filderstadt	Dachverband Integratives Planen und Bauen e.V. (DIPB)	Inklusiver Prozess	Der Dachverband Integratives Planen und Bauen e.V. (DIPB) möchte mit diesem Projekt eine Vereinheitlichung der Anforderungen an Baumaßnahmen in Bezug auf Barrierefreiheit erreichen. Ziele sind die Definition von Prüfkriterien für Barrierefreiheit auf Basis der rechtlichen Grundlagen, die Klärung der Bedeutung einzelner Kriterien für verschiedene Zielgruppen sowohl eine Priorisierung von Kriterien und Stärkung der Verbindlichkeit bei Beratungen und Prüfungen. Im Projekt werden Menschen mit Behinderungen federführend beteiligt sein.	17.397 €
Esslingen	Nürtingen	Stadt Nürtingen	Barrierefrei unterwegs in Nürtingen	Mit Hilfe eines Stadtplans in Papierform aber auch als Online- und Smartphoneversion wird es Menschen mit Behinderungen erleichtert, am öffentlichen Leben teilzunehmen. Dazu wird durch ehrenamtlich Engagierte mit und ohne Behinderungen in einem gemeinsamen Projekt die Barrierefreiheit in Nürtingen festgestellt und in einem Stadtplan online veröffentlicht. Besonders behindertenfreundliche Einrichtungen und Geschäfte werden mit einem Logo für Menschen mit Behinderungen erkennbar gemacht.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Heidelberg	Heidelberg	Verein zur beruflichen Integration und Qualifizierung	Sport für alle	In Kooperation mit dem Sportkreis Heidelberg wird Menschen mit Behinderungen der Zugang zu Sportvereinen geöffnet. Hierfür werden praktische Voraussetzungen geschaffen, indem die Punkte Barrierefreiheit der Sportstätten und die Möglichkeiten der Assistenz thematisiert, Übungsleiter und Verantwortliche geschult und sensibilisiert und Betroffenen der Zugang und die Teilnahmemöglichkeiten aufgezeigt werden. Im Projekt werden Sportvereine, Übungsleiter der Sportvereine, Menschen mit Behinderungen und die Bevölkerung von Heidelberg und Umgebung angesprochen. Die Datenbank „Hürdenlos“ mit einem Verzeichnis der Barrierefreiheit von Gebäuden sowie der Inklusionsatlas werden genutzt und weiterentwickelt.	16.441 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Heilbronn	Heilbronn	Offene Hilfen Heilbronn	Bundesgartenschau (BUGA) Heilbronn	Im Jahr 2019 wird die Bundesgartenschau (BUGA) in Heilbronn stattfinden. Menschen mit Behinderungen bekundeten ihr Interesse, sich aktiv an der Vorbereitung zu beteiligen. Die Offenen Hilfen bieten Schulungen an, die die Betroffenen befähigen sich aktiv einzubringen. Dadurch soll eine Teilhabe in die BUGA-Gestaltung und der Austausch mit Menschen ohne Behinderungen ermöglicht werden. Langfristig sollen die Beteiligten gestärkt werden und an Erfahrung, Selbstbewusstsein und -wert gewinnen.	18.000 €
Hohenlohekreis	Öhringen	Ev. Stiftung Lichtenstern	Deine, meine, unsere Stadt	In diesem Projekt werden Kunstobjekte hergestellt und an verschiedenen, häufig frequentierten Orten in der Stadt ausgestellt. Die Kunstobjekte entstehen im Zusammenspiel von Menschen mit und ohne Behinderungen. So werden Menschen mit Behinderungen in der Öffentlichkeit als begabte und befähigte Menschen wahrgenommen, die sich aktiv ins Gemeinwesen einbringen. Dies trägt dazu bei, Vorurteile abzubauen und Potentiale zu erkennen.	15.435 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Karlsruhe	Graben-Neudorf	Samurai Graben-Neudorf	Inklusionstreff	Bei diesem Projekt sammeln Menschen mit und ohne Behinderungen Erfahrungen in der Verarbeitung von Lehm. Das Material wird gemeinsam aus einer Lehmgrube beschafft und mit bloßen Füßen gestampft. Gemeinsam wird ein Lehmbackofen auf dem Vereinsgrundstück gebaut.	18.000 €
Karlsruhe	Karlsruhe	Gib Chance e.V, und der Stadt- und Kreisverband der Hörgeschädigten	Sign mobil	Die beiden Vereine geben gehörlosen Kindern und Jugendlichen mehr Möglichkeiten zur Teilhabe. Das Projekt wendet sich daher allen Bereichen im Bildungs- und Erziehungsumfeld der Kinder und Jugendlichen zu, in denen es gilt, Lösungen zur Überwindung der Sprachbarriere zwischen der Gebärdensprache und der gesprochenen Sprache zu finden. Dazu werden hörende und gehörlose Eltern zu Inklusionsmodellen innerhalb ihrer Familien, sowie in Kindergarten und Schule durch Lehrkräfte und Leitungspersonal beraten. Alle an der gebärdensprachlichen Inklusion eines Kindes beteiligten Personen werden gebärdensprachlich gefördert.	17.820 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Karlsruhe	Karlsruhe	Stadt Karlsruhe	Zugang zu den Elternforen	Das Elternforum Inklusion der Stadt Karlsruhe verfolgt das Ziel, sowohl für behinderte Eltern als auch für Eltern behinderter Kinder mit Migrationshintergrund den Übergang ihrer Kinder von Kindertageseinrichtungen in die Schule zu erleichtern. Durch gezielte Ansprache und den Einsatz von zwei Bildungslotsen sollen sich Eltern künftig einfacher als bisher über Wege in eine inklusive Beschulung informieren können. Das Projekt dient der besseren Ansprache der Eltern durch eine Übersetzung der Programme und Anschreiben in leichte Sprache sowie den Einsatz von zwei Bildungslotsen.	3.960 €
Karlsruhe	Karlsruhe	Badischer Leichtathletikverband	Impulse für Bewegung und Gesundheit	Unter der Anleitung von ausgebildeten Übungsleiterinnen und -leitern wird Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderungen ein Grundlagentraining angeboten. So können sie ihre Leistungsfähigkeit bestimmen und durch individualisiertes Training verbessern. Damit werden neue Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen geschaffen, Vereinsmitarbeiterinnen und –mitarbeiter entsprechend qualifiziert und Eltern und Einrichtungen erreicht, die sich den Bewegungsangeboten bisher nicht oder nur zurückhaltend genähert haben.	15.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Konstanz	Singen	Caritasverband Singen Hegau	Für ein inklusives Krankenhaus	In Kooperation mit dem Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz werden die Voraussetzungen für eine gelingende stationäre Gesundheitsversorgung für Menschen mit Behinderungen geschaffen. Schwerpunkte liegen in der Begleitung, Vernetzung und dem weiteren Aufbau von Ehrenamt und sozialem Engagement im Bereich der Betreuung von Menschen mit Behinderungen im Krankenhaus.	9.700 €
Mannheim	Mannheim	Sportkreis Mannheim	Inklusives Sportnetzwerk	Der Sportkreis Mannheim baut ein inklusives Sportnetzwerk auf, um die hohe Nachfrage nach inklusiven Sportangeboten decken zu können. Dazu werden Sportstätten und -angebote für inklusiven Sport geöffnet, ein stärkeres Bewusstsein für gemeinsamen Sport geschaffen und Menschen mit und ohne Behinderungen nachhaltig vernetzt.	18.000 €
Ortenaukreis	Kehl Kork	Stadt Kehl	Mitmachbaustelle Dorfplatz inklusiv	In Kork wird ein barrierefreier Begegnungsplatz im Rahmen eines inklusiven Großprojektes geschaffen. An der Planung, der Ideenentwicklung und der Organisation von Arbeitstreffen werden Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt beteiligt.	12.800 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Ostalbkreis	Schwäbisch Gmünd	Stadt Schwäbisch Gmünd	Umsetzung von Inklusion in Schwäbisch Gmünd	Die etablierte Stadtteilarbeit wird in zwei Gmünder Stadtteilen aktiv mit verschiedenen Akteuren des Sozialraums vernetzt und eine inklusive Stadtteilarbeit konsequent vorangetrieben. Ziele des Projekts sind die Begleitung von Akteuren im Sozialraum und die Anleitung der Stadtteilkordinatorinnen und -koordinatoren. Die Wünsche und Anregungen von Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen finden in der Umsetzung Berücksichtigung. Nach der Umsetzung in diesen beiden Pilotstadtteilen wird eine Übertragung auf andere Stadtteile angestrebt.	17.918 €
Ravensburg	Wangen im Allgäu	Peter Röhrig -von Oehsen	Inklusives Café	Mit einem tagesstrukturierenden Angebot in einem wirtschaftlich orientierten Café soll für Menschen mit psychischer Erkrankung, die in stationär betreuten Wohngemeinschaften des ZfP Wangen wohnen, ein Ort der Begegnung und Betätigung geschaffen werden. Ihnen soll die Möglichkeit geboten werden, sich mit ihren Fähigkeiten und Ressourcen einzubringen, Alltagskompetenzen zu erweitern sowie soziale Beziehungen zu pflegen und neue zu knüpfen.	15.976 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Ravensburg	Weingarten	Kulturzentrum Linse e.V.	Inklusives Kino	Dem Projekt liegt u.a. der Wunsch hörbehinderter und blinder sowie sehbehinderter Menschen nach behindertengerechten Kinoveranstaltungen zu Grunde. Deshalb wird eine spezielle Technik für die Ausstrahlung von Audiodeskription und Untertiteln in Kinosälen eingebaut. Auf diese Weise wird es dauerhaft möglich sein, Filme mit behindertengerechten Zusatzinformation vorzuführen und somit hör- und sehbehinderten sowie blinden Besuchern einen vollwertigen Kinobesuch zu ermöglichen. Ziel ist die Erreichung gleichberechtigter kultureller Teilhabe. Das Projekt ist ein Ergebnis der Inklusionskonferenz Ravensburg.	15.915 €
Rems-Murr-Kreis	Fellbach	Stadt Fellbach	Handicap trifft Haltestelle	Im Projekt werden Ehrenamtliche gesucht, die Menschen mit Behinderungen bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel unterstützen und die Gesellschaft für das Thema Inklusion sensibilisieren. Menschen mit Behinderungen sollen maßgeblich an Schulungen für ehrenamtlich Engagierte beteiligt werden, um Bausteine der Schulungen selbständig durchführen.	9.900 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Reutlingen	Lichtenstein	Gemeinde Lichtenstein	Lichtenstein für alle	Das Projekt der Gemeinde Lichtenstein fördert eine inklusive Haltung in der Bürgerschaft und will das Leben in der Gemeinde für alle barrierefrei gestalten. Gelingen wird dies durch einen umfassenden Beteiligungsprozess zur Sensibilisierung der Gemeinde, die Initiierung einer Auftaktveranstaltung, die Durchführung einer Zukunftswerkstatt sowie die Bildung eines Arbeitskreises zur Erstellung eines Maßnahmenplans zur weiteren Umsetzung.	11.070 €
Reutlingen	Metzingen	Gewerbliche Schule Metzingen	Mode für und mit Menschen mit Behinderung	In einem Gemeinschaftsprojekt der Gewerblichen Schule Metzingen und der Karl-Georg-Haldenwang-Schule, einem sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, sollen sich Patenschaften zwischen den Schülerinnen und Schülern bilden. Zusammen sollen sie ausgefallene und maßgerechte Mode für Menschen mit Behinderungen entwickeln und gemeinsam lernen. So soll es gelingen, Vorurteile abzubauen und soziale Fähigkeiten zu vertiefen.	14.220 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Reutlingen	Münsingen	Stadt Münsingen	Markt der Möglichkeiten	Die Stadt Münsingen organisiert im Juli 2017 einen Markt der Möglichkeiten, bei dem Menschen mit und ohne Behinderungen die Möglichkeit bekommen, sich mit verschiedenen Anbietern von Produkten und Leistungen speziell für Menschen mit Behinderungen zu vernetzen und sich zu informieren. Geprägt wird der Markt durch viele Angebote, die Besucherinnen und Besucher zum Mitmachen und Ausprobieren einladen.	6.300 €
Reutlingen	Münsingen	Stadt Münsingen	Einrichtung von Krankenhausbegleitern	Die Stadt Münsingen verfolgt zusammen mit den örtlichen Kreiskliniken das Ziel eines inklusiven Krankenhauses. Durch die Einführung von ehrenamtlichen Krankenhausbegleitern für Menschen mit Behinderungen und Demenzkranken wird den Patientinnen und Patienten dabei geholfen, sich im Krankenhausalltag besser zurechtzufinden. Im Projekt werden u.a. Schulungsinhalte unter Einbeziehung von Betroffenen erarbeitet und so aufgebaut, dass sie auf andere Krankenhäuser übertragbar sind.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Reutlingen	Reutlingen	TSG Reutlingen Inklusiv	Stark wie zwei	In Kooperation mit dem Verein Frühchen e.V. wird die TSG Reutlingen Inklusiv Menschen die durch eine zu frühe Geburt Entwicklungsverzögerungen, Verhaltensauffälligkeiten oder Behinderungen aufweisen, ein angemessenes, adäquates und ortsnahes Sportangebot offerieren. Dazu soll zusammen mit Kliniken, Ärzten, Therapeuten, Kindergärten und Schulen ein weit verzweigtes Netz errichtet werden, das ein möglichst ortsnahes Sporttreiben in jeglicher Altersstufe gewährleistet.	17.726 €
Reutlingen	Reutlingen	Bruderhaus Diakonie	Geschichte inklusiv	In diesem Projekt beteiligen sich Menschen mit und ohne Behinderungen am Aufbau und an der Vermittlung von Diakonie-, Industrie- und Kulturgeschichte Baden-Württembergs im Rahmen einer barrierefreien Dauerausstellung samt inklusivem Veranstaltungsprogramm im Gustav-Werner-Forum in Reutlingen. Nach Erstellung der Ausstellungsinhalte im Jahr 2017 wird die Ausstellung im Jahr 2018 realisiert werden.	17.949 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitel	Projektbeschreibung	Fördersumme
Sigmaringen	Mariaberg Gammertingen	Diakonisches Werk	Ein starker Auftritt	Mit Hilfe dieses Projekts sollen Menschen mit Behinderungen, die in Gremien aktiv sind, die Möglichkeit bekommen, durch eine methodisch gut gestaltete Erwachsenenbildung in verschiedenen Trainingsbereichen wie bspw. Rhetorik ihre Stärken zu entdecken und ihre Talente weiter auszubauen. Das Diakonische Werk schafft durch diese fünftägige Weiterbildung für insgesamt 12 bis 15 Menschen mit geistiger oder körperlicher Behinderung ausgehende Impulse. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden die Fortbildung mit einem Zertifikat abschließen.	18.000 €
Stuttgart	Stuttgart	Kulturinitiative Bohnenviertel e.V.	Zeitensprünge	Die Revue "Die Konferenz der Erfinder" wird von Menschen mit und ohne Behinderungen aufgeführt. Auf Wunsch der Teilnehmenden wurden Akrobatik und Zauberkunst in die Revue integriert.	18.000 €
Stuttgart	Stuttgart	Schwäbischer Turnerbund e.V.	Inspiration	Die Fördergelder werden für Bildungsangebote und PR-Maßnahmen genutzt, um neue Vereine für inklusive Angebote zu motivieren und bei den ersten Schritten der Umsetzung zu unterstützen. Ziel ist ein nachhaltiges Angebot des Breiten-sports für Menschen mit und ohne Behinderungen.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Stuttgart	Stuttgart	T-Rio 9a, Familienbegegnungszentrum Raitelsberg	Gemeinsam kochen und essen	An dem offenen Projekt nehmen Bewohnerinnen und Bewohner des Raitelsberges und Mitglieder des Alex-Clubs des Körperbehinderten Vereins Stuttgart teil. Dabei sollen innere Barrieren abgebaut und ein Austausch der Kulturen mit und ohne Behinderungen ermöglicht werden. In einem gemeinsamen Kochbuch werden verschiedene Gerichte aus unterschiedlichen Kulturen vorgestellt und Bilder des gemeinsamen Kochens aufgenommen. Langfristiges Ziel soll es sein, einen festen Kochtag mit Begegnungsmöglichkeiten im T-Rio 9a zu etablieren.	8.910 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Stuttgart	Stuttgart	Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft	Sommerferien mit Circus Circuli	<p>In den Circusgruppen der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft sind bereits seit vielen Jahren Jugendliche mit Behinderungen integriert. Die Teilnehmenden äußerten den Wunsch, neu Interessierte anzuleiten. Gefördert wird die Durchführung eines Ausbildungscamps für Jugendliche mit und ohne Behinderungen. Sie werden mit Hilfe des Konzepts der Bundesarbeitsgemeinschaft Circus zu Jugendübungsleitern ausgebildet. Ziel des Projektes ist ein respektvoller, alltäglicher und natürlicher Umgang von Menschen mit und ohne Behinderungen. Die Jugendlichen mit Behinderungen sollen Wertschätzung und Anerkennung erleben.</p>	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Stuttgart	Stuttgart	vhs Stuttgart	Assistenten-Pool	Die vhs Stuttgart möchte ihr inklusives Angebot ausbauen. In diesem Zusammenhang wurde festgestellt, dass die Möglichkeit Assistenzkräfte in Anspruch zu nehmen, für die Teilhabe an den Bildungs- und Freizeitangeboten unabdingbar ist. Um diese Hilfeleistung auch weiterhin vor dem Hintergrund des zunehmenden Kursumfangs anbieten zu können, baut die vhs Stuttgart mit diesem Projekt einen langfristigen Assistenten-Pool auf, für den ehrenamtliche Assistenten professionell geschult, betreut und begleitet werden.	17.987 €
Stuttgart	Stuttgart	ABS-Zentrum selbstbestimmt leben	Tanz-Theaterprojekt	Im Projekt wird mit auf Tanztheater basierten Aktionsformen im öffentlichen und halböffentlichen Raum zu einer Auseinandersetzung mit den Themenfeldern Liebe und Lust, Barrierefreiheit, Sexualität und Gewalt angeregt. Dafür sollen diese performanceartigen Aufführungen in Fußgängerzonen, vor nicht barrierefreien Gebäuden und an anderen geeigneten öffentlichen Orten stattfinden. Menschen mit und ohne Behinderungen treten gemeinsam auf. Mit den Aktionen sollen diese Themen gesellschaftspolitisch ins Bewusstsein rücken.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitel	Projektbeschreibung	Fördersumme
Stuttgart	Stuttgart	Nikolauspflege Stuttgart	Junge Helden	Innerhalb des Projektes planen und organisieren blinde und sehbehinderte Jugendliche und junge Erwachsene eigenständig und selbstverantwortlich inklusive Kulturprojekte mit der Unterstützung von Projektmitarbeitenden. Die Themenfindung dieser Projekte erfolgt in Kleingruppen von blinden und sehbehinderten Jugendlichen und jungen Erwachsenen zusammen mit den Kooperationspartnerinnen und -partnern. Ziel ist es außerdem, weiterführende und sich wiederholende Projekte nachhaltig zu etablieren. Dafür sollen Qualifizierungs- und Multiplikatorenprogramme für die Teilnehmenden angeboten werden.	17.810 €
Stuttgart	Stuttgart	Caritas Stuttgart	Gemeinsam stark	Es wird ein Netzwerk aufgebaut, das Sportvereinen in Stuttgart hilft, erfolgreich umgesetzte Projekte im Bereich Inklusion kennenzulernen und diese Erfahrungen für die Umsetzung im eigenen Verein zu nutzen. Über eine Bestandsaufnahme vorhandener Angebote und Strukturen erhalten Interessenten, Menschen mit Behinderungen und Sportvereine die notwendigen Informationen. Ein zweiter Ansatzpunkt ist die Zusammenarbeit mit Ausbildungsstätten für künftige Sportlehrer, Übungsleiter und Sonderpädagogen. Es wird angestrebt, bereits in der Ausbildung das Thema Inklusion einzubringen.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Stuttgart	Stuttgart	Caritas Stuttgart	Blickwechsel	Menschen mit Behinderungen werden zu Stadtführern in Stuttgart ausgebildet. Dabei erarbeiten sie eine Führung und stellen geschichtliche Daten vor, die sie selbst interessieren und die sie gerne weitergeben möchten. Unterstützt wird das Schulungskonzept durch Sprechtraining und Übungen zum selbstsicheren Auftreten vor einer Gruppe.	18.000 €
Tübingen	Kusterdingen	Bruderhaus Diakonie	Konzept der kleinen Schritte	In Kusterdingen wird die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen durch verschiedene Projektschritte gefördert, unterstützt und begleitet. Neben einer Bedarfsanalyse und Analyse der örtlichen Rahmenbedingungen wird ein gemeinsames Netzwerk Inklusion geschaffen, das die Vernetzung zwischen verschiedenen Organisationen der Gemeinde verstärkt. Ein runder Tisch sowie die Einrichtung einer Assistenz- und Unterstützungsbörse zur Teilhabe an kulturellen Angeboten ergänzen die Bestrebungen, einen Austausch und Begegnungen für Menschen mit und ohne Behinderungen im gesellschaftlichen Umfeld zu schaffen.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Tübingen	Rottenburg a.N.	Freundeskreis Mensch e.V.	Café Eugen	Durch die Entstehung eines inklusiven Cafés sollen Arbeitsplätze und somit auch ein Ort der Begegnung für Menschen mit Behinderungen und psychischer Erkrankung gemeinsam mit Menschen ohne Behinderungen geschaffen werden. Die Arbeitsplätze sind von Beginn an im öffentlichen Raum, etwa im Servicebereich, in der Küche und im hauswirtschaftlichen Bereich angesiedelt. Durch die Kooperation mit der Stadtbibliothek Rottenburg können Menschen mit Behinderungen auch dort arbeiten.	17.274 €
Tübingen	Tübingen	Kultur für Alle Sprachen	Kultur Inklusiv Tübingen	In Tübingen wird eine barrierefrei zugängliche Austauschplattform für die Teilhabe an Bildungs- und Kulturangeboten im Internet zur Verfügung gestellt. U.a. wird die Möglichkeit zur Verabredung von Menschen mit und ohne Behinderungen zum Besuch von Bildungs- und Kulturveranstaltungen geboten. Das Projekt fördert die Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderungen in Bezug auf ein überregional kulturelles Angebot.	18.000 €

Stadt- und Landkreise	Projektort	Antragsteller	Projekttitle	Projektbeschreibung	Fördersumme
Zollernalbkreis	Balingen	Zollernalbkreis	Inklusiver Wanderführer	Die Landschaft des Zollernalbkreises wird als Vorbildvorhaben für weitere Stadt- und Landkreise durch einen inklusiven Wanderführer auch für Menschen mit Behinderungen erlebbar gemacht. Es werden Wanderwege, Sehenswürdigkeiten, sanitäre Einrichtungen und andere relevante Orte gesammelt, vorgestellt und nach ihrer Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen von Menschen mit Behinderungen als Expertinnen und Experten in eigener Sache bewertet werden.	14.850 €
					Gesamt 666.418 €